

# Geländegutachten „Kleff“

durch den DHV anerkannten Geländesachverständigen

Bernd Böing  
Rubensweg 6  
47506 Neukirchen-Vluyn  
Tel: 02845 292939  
Mobil: 0175 2605996  
Email: bernd.boeing@onlinehome.de

am 30.06.2022

## I. Geländedaten

1. Geländename	Auf dem Kroppe/Kleff
2. Land	Deutschland
3. Bundesland	NRW
4. Regierungsbezirk	Arnsberg
5. Landkreis	Märkischer Kreis
6. Gemeinde mit PLZ	58840 Plettenberg

## II. Antragsteller

1. Verein/Firma/Flugschule	Aero-Club Altena Hegenscheid e.V.
2. Name	
3. Strasse	In der Aue 26
4. Gemeinde mit PLZ	58640 Iserlohn
5. Telefon	
6. Fax	
7. Mobiltelefon	0160-1591988
8. e-mail	m.hohoff@web.de
9. Homepage	
10. Besichtigung am:	30.06.2022

## III. Geländeart

1. Hanggelände	X
2. Windenschleppgelände	-
3. UL-Schleppgelände	-
4. E-Startgelände	-

#### IV. Katastereintragungen

Geländename	Auf dem Kleff
-------------	---------------

Startplatz	Kleff
Gemeinde mit PLZ	58840 Plettenberg
Flur	
Flurstück	159
Gemarkung	Eiringhausen (051019)

Landeplatz	Pasel
Gemeinde mit PLZ	58840 Plettenberg
Flur	
Flurstück	307
Gemarkung	Eiringhausen (051019)

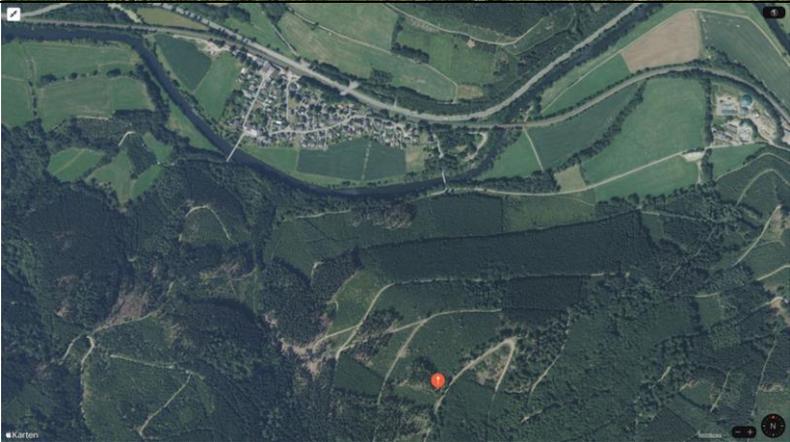
#### V. Flugsicherung

Flugsicherungslage	Langen
Luftraum	G
Besonderheiten	keine
Benachbarte Flugplätze	keine
Beeinträchtigung/Beteiligte Dritte(r)	keine
Bemerkungen	keine

#### VI. Windenschleppgelände (entfällt bei Hanggeländen!)

1. Startrichtung	<b>Entfällt, Hangstart</b>

## VII. Startplatzbeschreibung

Startplatz	
Foto Startplatz	
Google Earth Kartenausschnitt (Quelle Google Earth) noch bewaldet	
1. Koordinaten (WGS 84)	N 51°12'53.6688'' O 007°55'55.8192''
2. Startplatzhöhe MSL	505
3. Startplatzbeschaffenheit	Gefräster Waldboden nach Baumfällungen mit Erstbewuchs; noch herzurichten Flacher Auslegebereich, danach Hangneigung 12-16°
4. Startrichtung	Nord-West
5. Startplatzgröße	30 m breit, 40 m tief
6. Hindernisse	Im Start- und Abflugbereich keine mit Ausnahme von noch zu entfernenden kleinen Büschen
7. Startabbruch möglich	ja
8. Sicherung für Zuschauer	Nicht erforderlich
9. Windrichtungsanzeiger	Sind noch aufzustellen. Vor dem Startplatz je einer im linken und rechten Bereich des Abflugbereiches, damit evtl. Ablenkungen durch seitlich stehende Bäume erkannt werden können. Es wird empfohlen, einen weiteren Windrichtungsanzeiger am oberen Ende des Startplatzes oder an erhöhter Stelle anzubringen.
10. Erste Hilfe-Ausrüstung	Ist bei Flugbetrieb vorzuhalten
11. Fernmeldeeinrichtung	Mobiltelefon
12. Bemerkungen	keine

--	--

### VIII. Flugstreckenbeschreibung

<p>Google Earth Kartenausschnitt (Quelle Google Earth)</p>	
<p>Sichtverbindung Start-Landeplatz</p>	<p>Erst nach Abflug</p>
<p>Höhendifferenz</p>	<p>288 m</p>
<p>Flugstreckenlänge</p>	<p>Rd. 900 m</p>
<p>Gleitverhältnis</p>	<p>1:3,5</p>
<p>Hindernisse</p>	<p>Im Gleitwinkelbereich derzeit keine, allerdings sind die Birken im Abflugbereich dauerhaft klein zu halten</p>
<p>Notlandeplätze</p>	<p>vorhanden</p>
<p>Bemerkungen</p>	<p>keine</p>

### IX. Landeplatzbeschreibung

<p>Landeplatz</p>	
<p>Foto Landeplatz</p>	 <p>Blickrichtung Ost; Startberg im Hintergrund rechts</p>

Google Earth  
Kartenausschnitt  
(Quelle Google Earth)



1. Koordinaten (WGS 84)	N 51°13'15.312'' O 007°55'28.8768''
2. Landeplatzhöhe MSL	217
3. Landeplatzbeschaffenheit	Wiese
4. Landeplatzgröße	100 m lang, an der breitesten Stelle 65 m breit, minimum 35 m
5. Landerichtung	West
6. Hindernisse	Keine, aber seitlich im südlichen Bereich verläuft der Fluss Lenne
7. Platzrunde/Landeeinteilung	Die Landeeinteilung ist zur Vermeidung unnötiger Störungen der Anwohner entlang der Lenne vorzunehmen. Der Aufsetzpunkt ist an der breiten Stelle der Landewiese zu wählen (s. schematische Darstellung in der Anlage). Es ist sicherzustellen, dass in jeder Phase des Fluges ein ausreichender horizontaler und vertikaler Abstand zum Fluss Lenne eingehalten wird.
8. Absperrung für Zuschauer	Nicht erforderlich
9. Windrichtungsanzeiger	vorhanden
10. Erste-Hilfe-Ausstattung	Bei Flugbetrieb vorzuhalten
11. Fernmeldeeinrichtung	Mobiltelefon
12. Bemerkungen	keine

**X. Geländespezifische Auflagen**

1.	Die im Abflugbereich befindlichen Bäume (Birken) sind dauerhaft kurz zu halten.
2.	Die Landeeinteilung ist so auszuführen, dass ein Überfliegen der Wohnbebauung vermieden wird. Der Gegenanflug sollte entlang der Lenne, der Aufsetzpunkt im vorderen breiteren Bereich der Landewiese gewählt werden. In jeder Phase des Fluges ist ein ausreichender horizontaler und vertikaler Abstand zur Lenne einzuhalten.

## XI. Schlussbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen	für Hängegleiter	für Gleitsegel
1. für die Grundausbildung	nein	nein
2. für die Höhenflugausbildung	nein	Möglich, nicht beantragt
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheines	nein	ja
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheines	nein	ja
5. für Doppelsitzerflüge	nein	ja

Das Gutachten besteht aus 9 Seiten mit beigefügten Karten und Fotos.

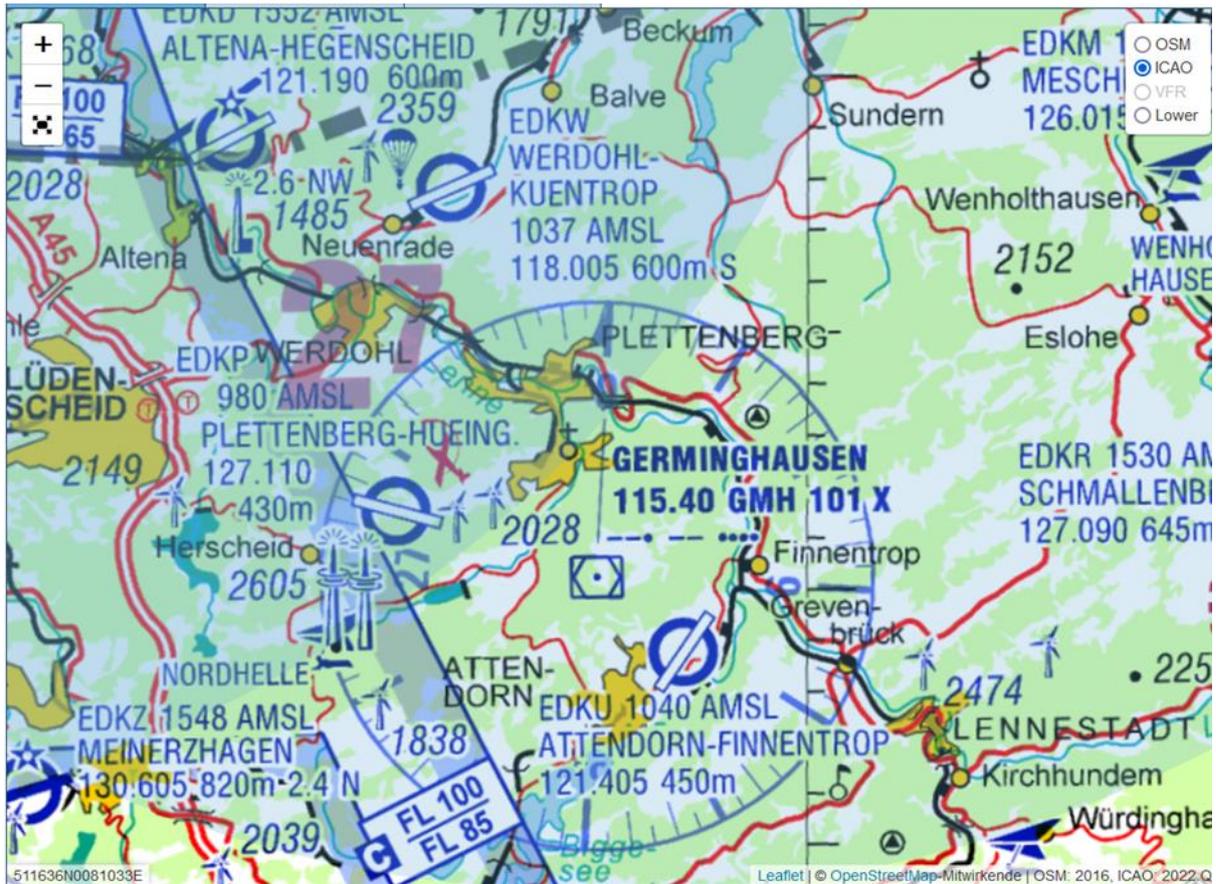
Jede Haftung aus der Benutzung des Geländes sind auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Neukirchen-Vluyn, 05.07.2022



Bernd Böing

## ICAO-Karte



## Flurstückskarte/Lageplan

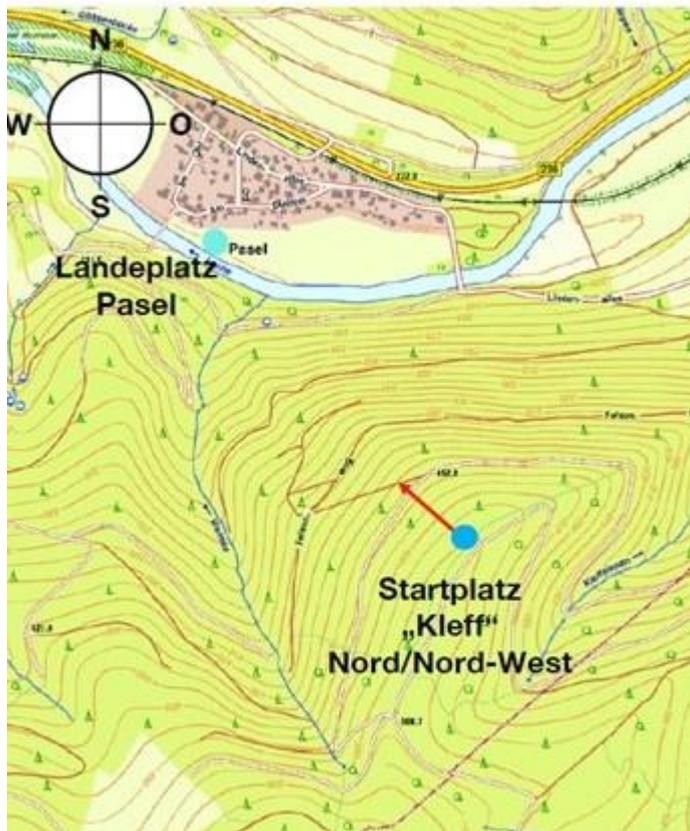


Landeplatz

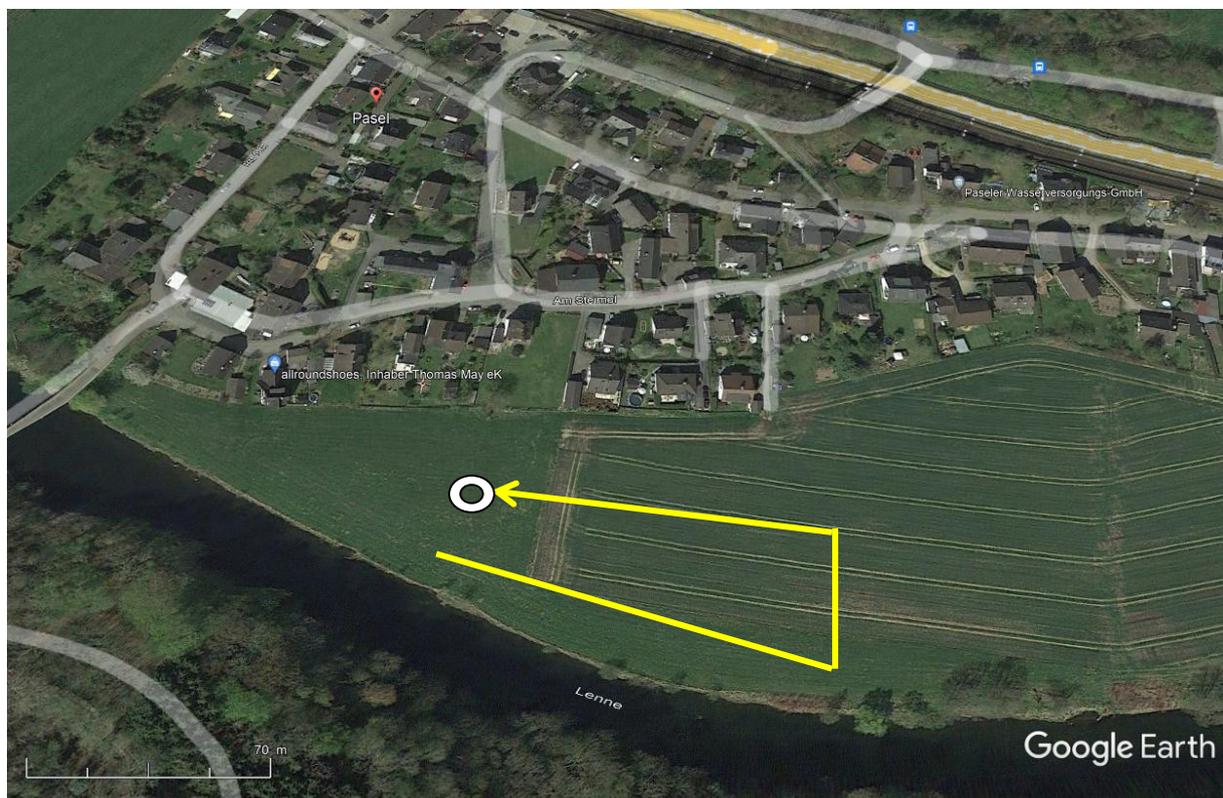


Startplatz

## Topografische Karte



## Schematische Darstellung der Landeinteilung



## Fotos



Startplatz Blickrichtung Tal (NW)



Landeplatz Blickrichtung Wohnbebauung (Nordost)